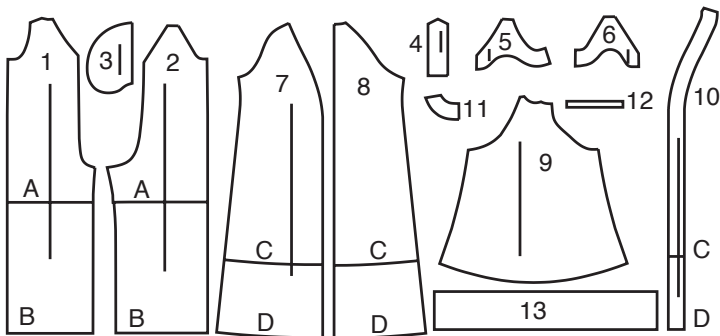
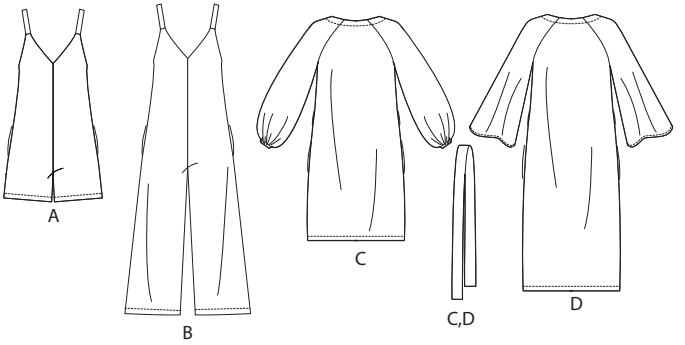
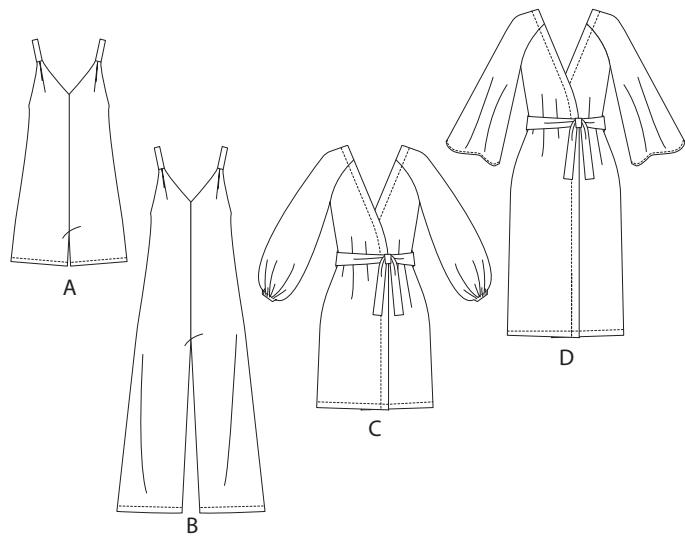
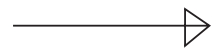




- 1 VORDERTEIL A,B
2 RÜCKENTEIL A,B
3 TASCHE A,B,C,D
4 TRÄGER A,B
5 VORDERER BELEG A,B
6 RÜCKWÄRTIGER BELEG A,B
7 VORDERTEIL C,D
8 RÜCKENTEIL C,D
9 ÄRMEL C,D
10 VORDERER BELEG C,D
11 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG C,D
12 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND C
13 BINDEGÜRTEL C,D

MARKIERUNGS-ZEICHEN



FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.



EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



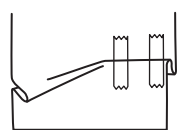
Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenurement excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

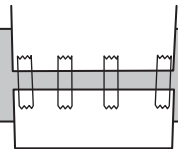
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.



Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

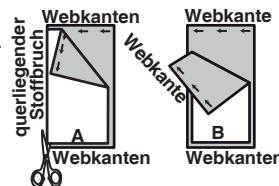
GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

*** ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).



★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (**Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE

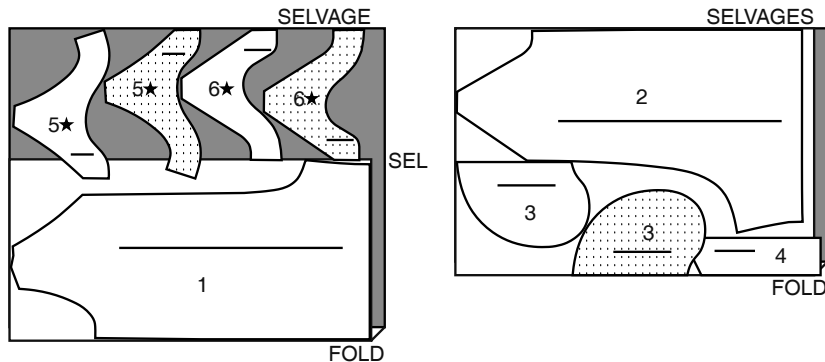
Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

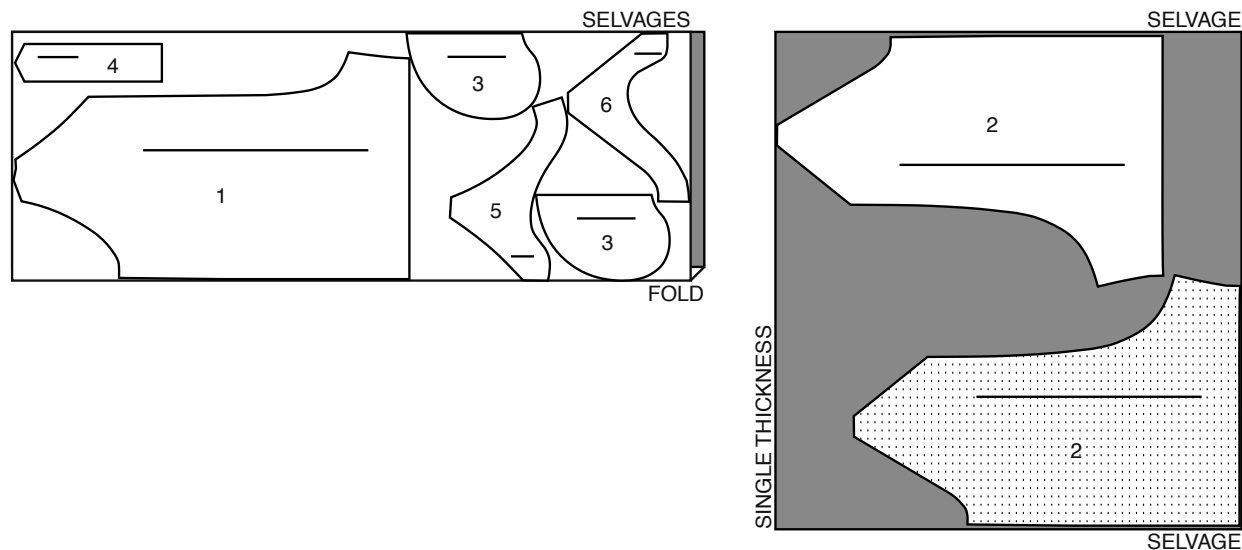
JUMPSUIT A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6

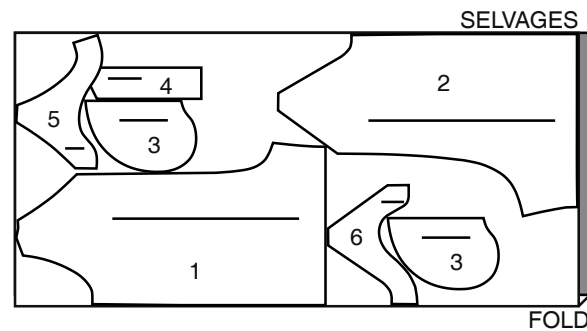
45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XS-S-M



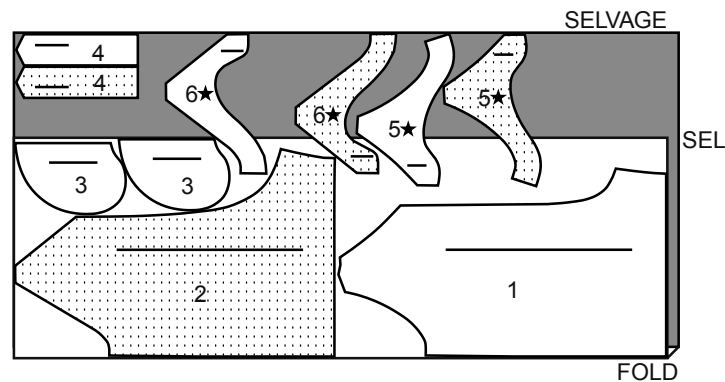
45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen L-XL-XXL



60" (150 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XS-S-M-L



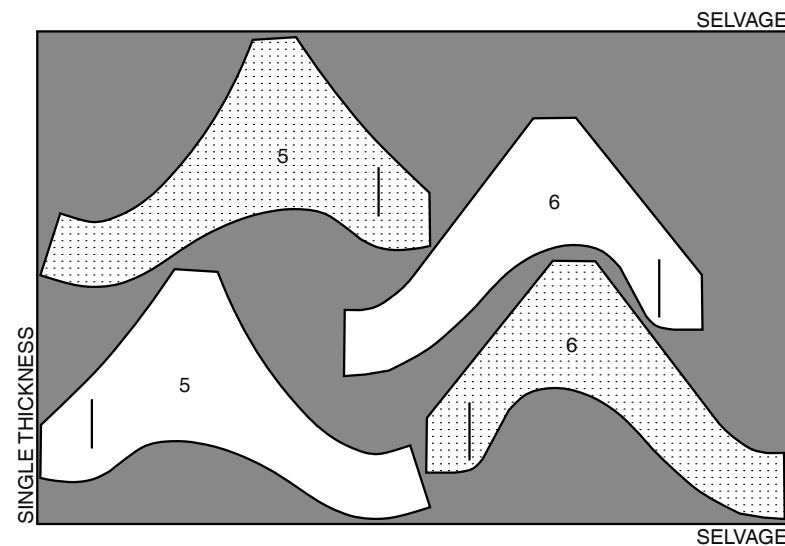
60" (150 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XL-XXL



EINLAGE A,B

Schnitt-Teile: 5,6

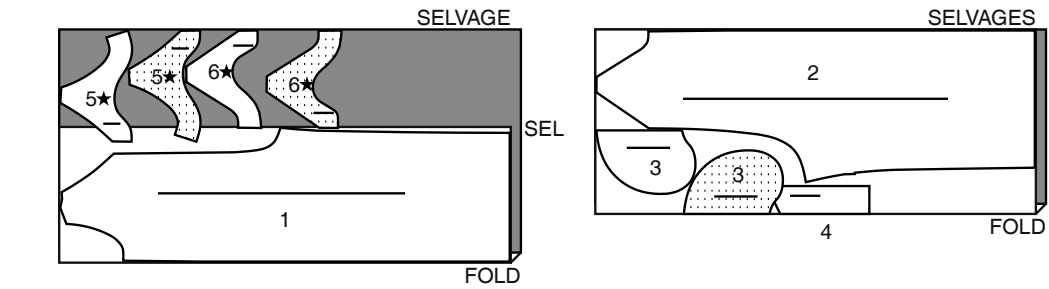
20" (51 cm)
Alle Größen



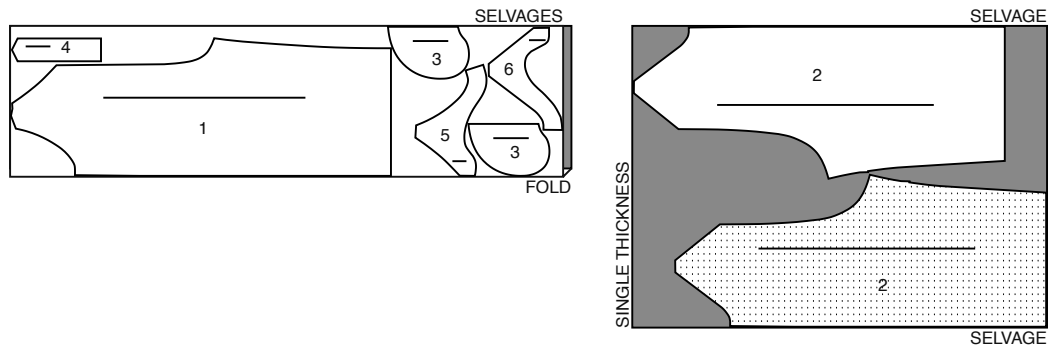
JUMPSUIT B

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6

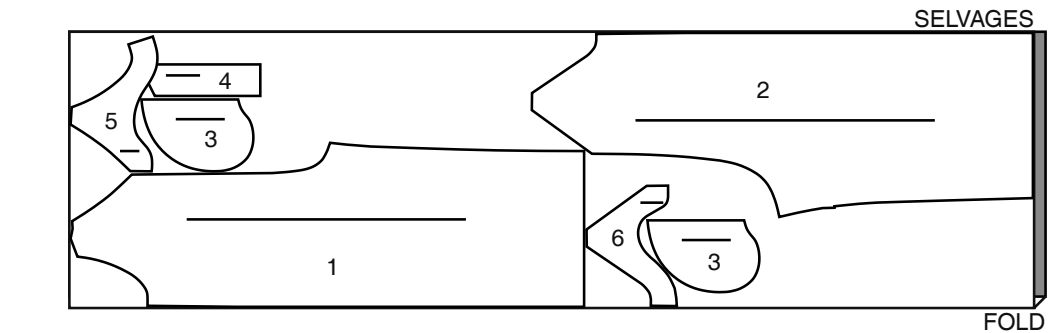
45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XS-S-M



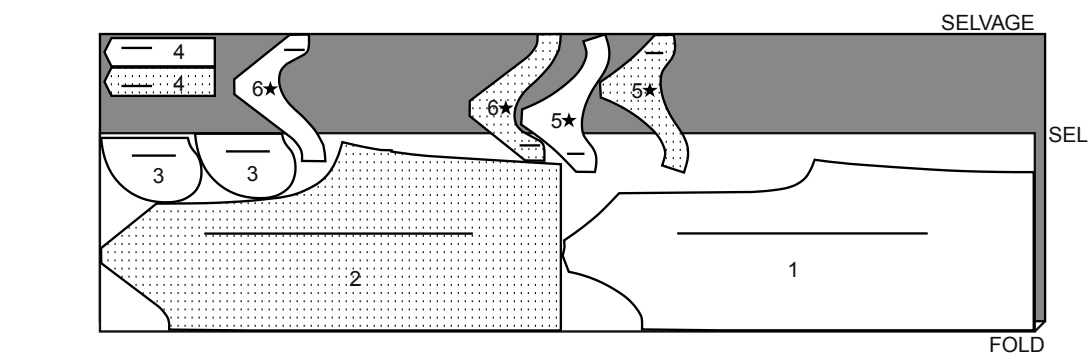
45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen L-XL-XXL



60" (150 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XS-S-M-L



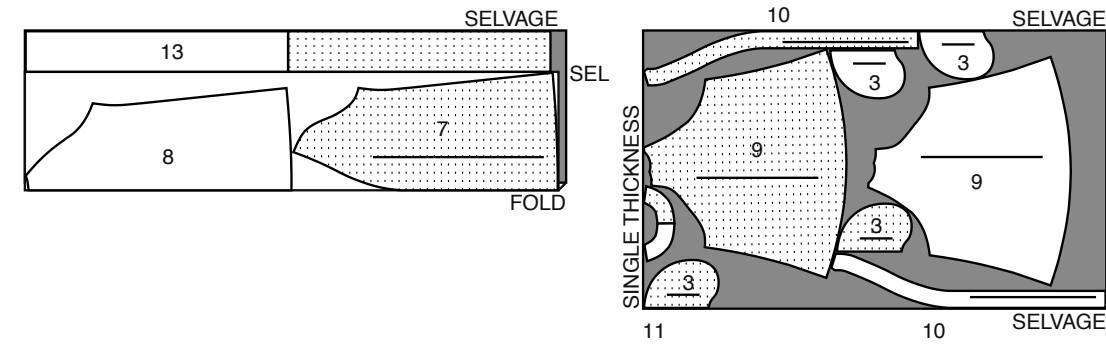
60" (150 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XL-XXL



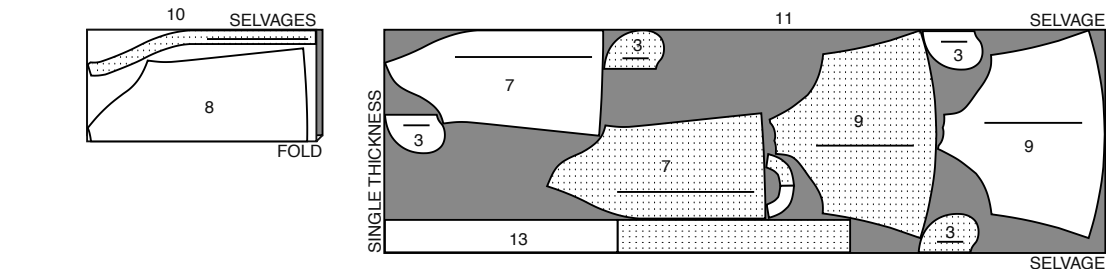
KLEID UND BINDEGÜRTEL C

Schnitt-Teile: 3,7,8,9,10,11,13

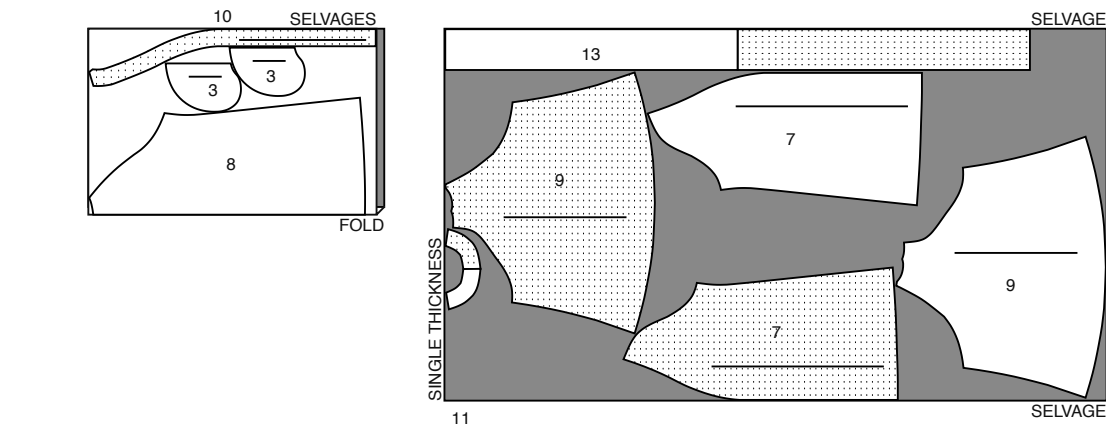
45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XS-S-M-L



45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XL-XXL



60" (150 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Alle Größen

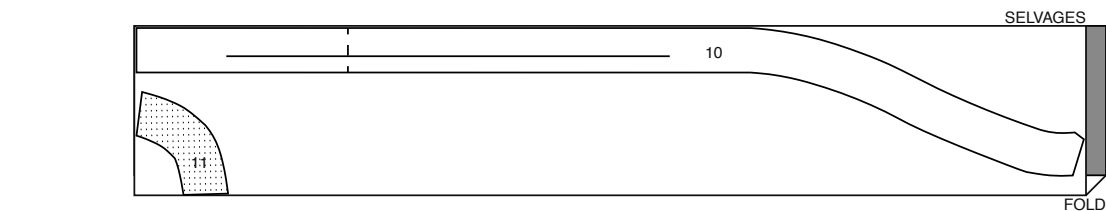


HINWEIS: DIE GESTRICHELTE LINIE AM SCHNITT-TEIL ZEIGT DIE SCHNITTLINIE FÜR DIE KÜRZERE LÄNGE

EINLAGE C,D

Schnitt-Teile: 10,11

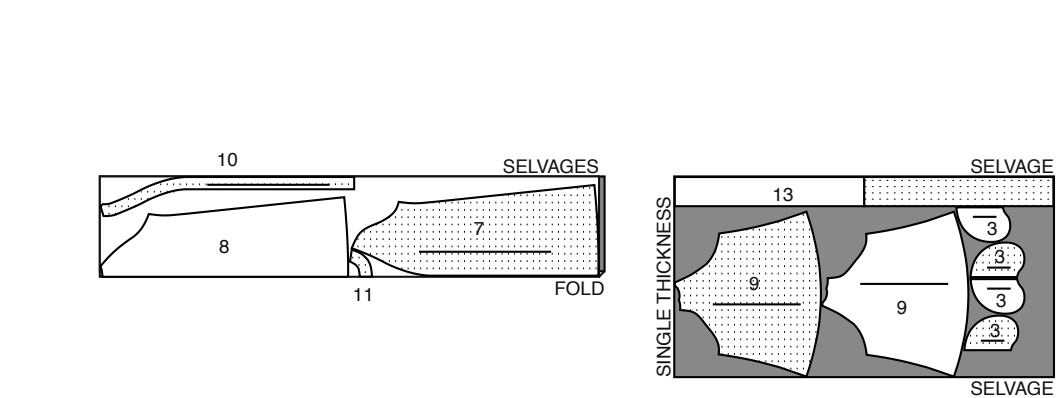
20" (51 cm)
Alle Größen



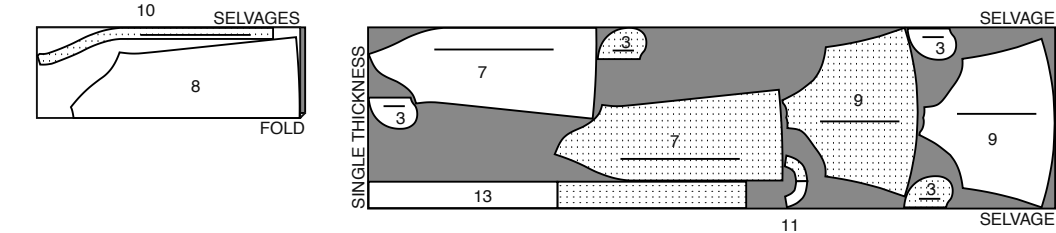
KLEID UND BINDEGÜRTEL D

Schnitt-Teile: 3,7,8,9,10,11,13

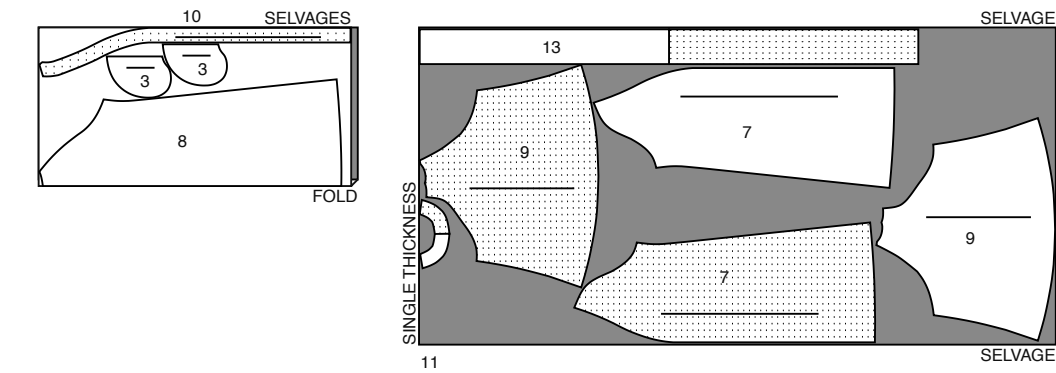
45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XS-S-M-L



45" (115 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Größen XL-XXL

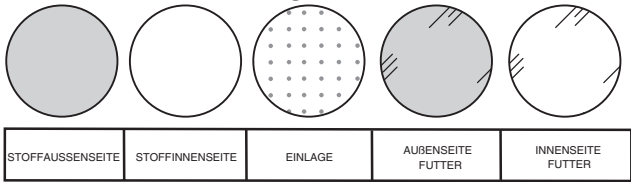


60" (150 cm)
mit oder ohne strichrichtung
Alle Größen



NÄHANLEITUNGEN

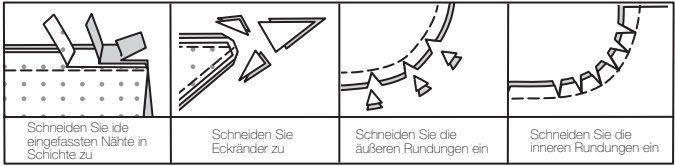
LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt

(sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackschere ODER (2) Overlockstich der Nähmaschine ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und nah an der Bruchkante Falte nähen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante führen, dann einen Faden von dem darunter liegenden Stoff aufnehmen.

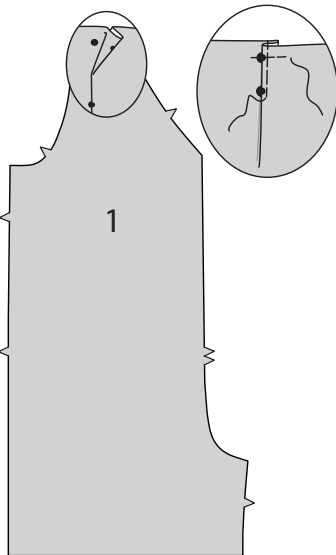
ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß als Führung verwenden oder in dem Abstand wie in der Anleitung beschrieben arbeiten.

UNTERSTEPPEN - Beleg oder die Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; knappkantig zur Naht auf der Nahtzugabe steppen.

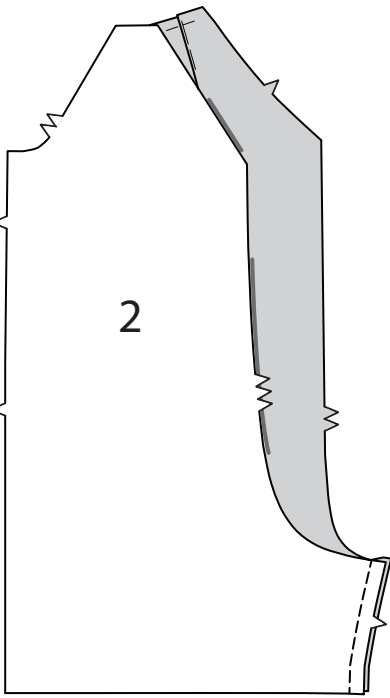
JUMPSUIT A,B

Vorder- und Rückenteil

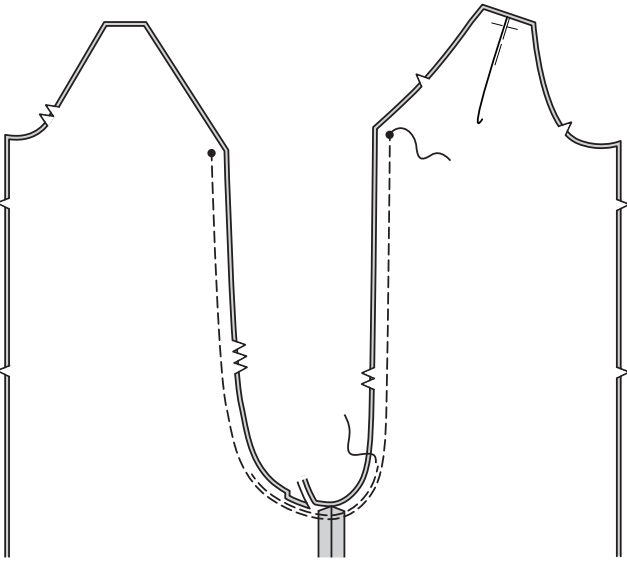
1. Die Falte im VORDERTEIL (1) arbeiten: von außen entlang der Linien mit den kleinen Punkten falten, bügeln. Die Bruchkanten auf die großen Punkte legen; heften. Entlang der Oberkante Rand heften. Bügeln.



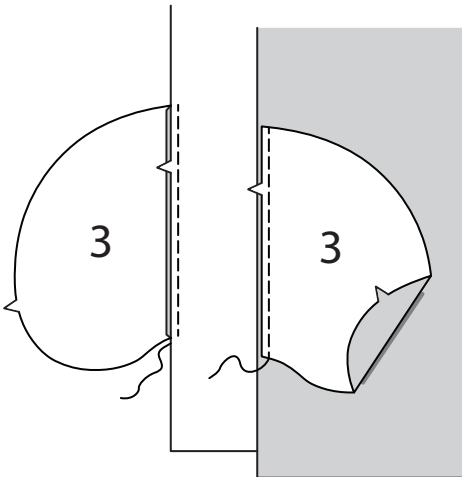
2. Vorder- und RÜCKENTEIL (2) entlang der Innenbeinnah aufeinander steppen.



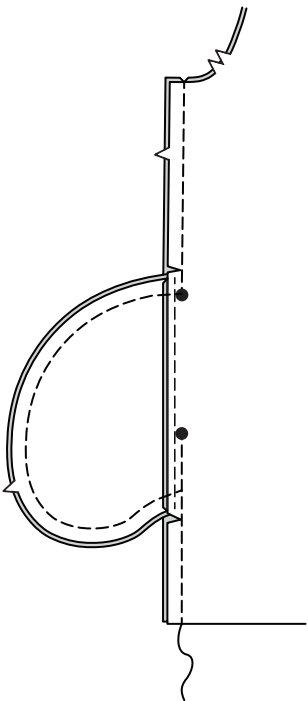
3. Für die Schrittnaht zwischen den kleinen Punkten steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe entlang der Kurve wie gezeigt steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden.



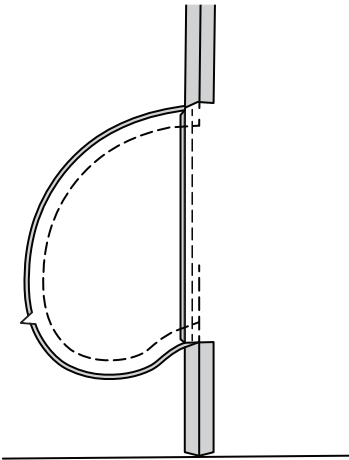
4. Eine TASCHE (3) auf das Vorder- und Rückenteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Tasche bügeln.



5. Seitennähte schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Taschenkanten aufeinander steppen. Rückwärtige Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen einschneiden.

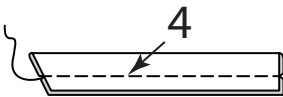


6. Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln.



Träger und Beleg

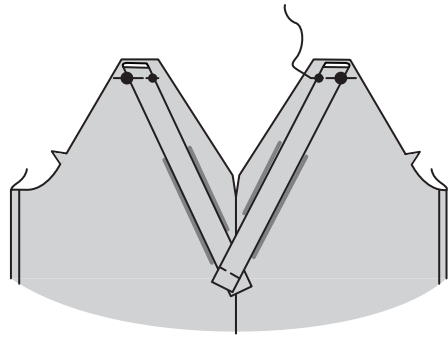
7. Rechts auf rechts den TRÄGER (4) entlang der Faltlinie falten. Steppen, dabei die Enden offenlassen. Zurückschneiden.



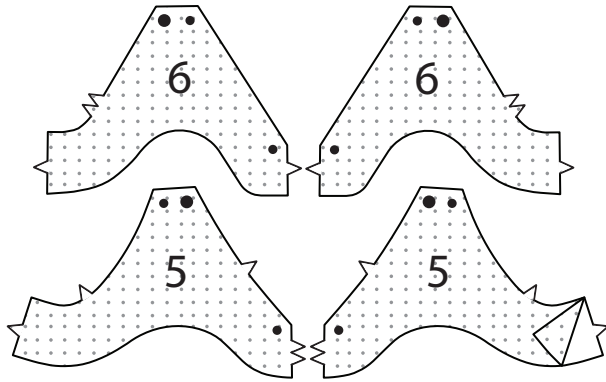
8. Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



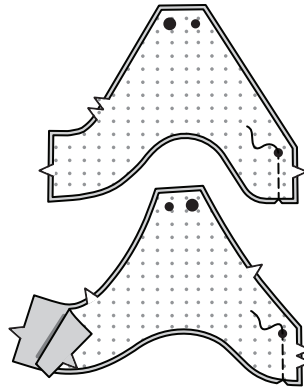
9. Von außen den Träger auf das Vorderteil aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Schnittkanten sind bündig; heften.



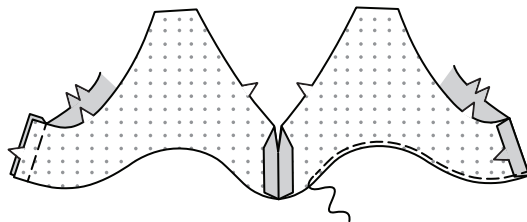
10. EINLAGE auf die linke Seite des VORDEREN BELEGS (5) und des RÜCKWÄRTIGEN BELEGS (6) gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



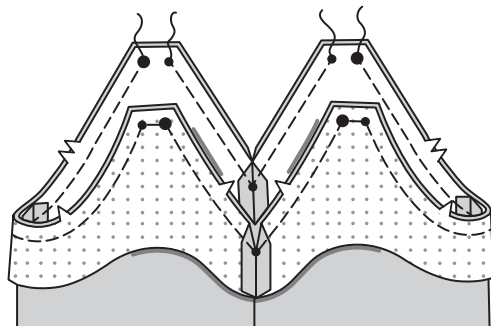
11. Vordere Belege entlang der vorderen Mittelnah unterhalb des kleinen Punkts aufeinander steppen. Rückwärtige Belege entlang der rückwärtigen Mittelnah unterhalb des kleinen Punkts aufeinander steppen.



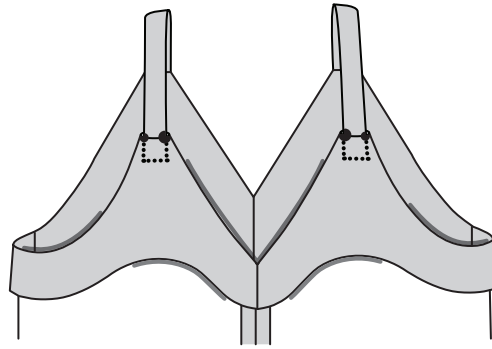
12. Seitennähte am Beleg schließen. Die Kante ohne Passzeichen am Beleg **VERSÄUBERN**.



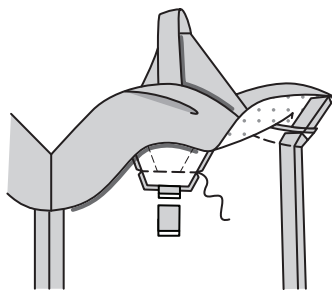
13. Den Beleg auf das Kleidungsstück aufstecken, die Mitten und Seitennähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Oberkante steppen, dabei das Rückenteil zwischen den kleinen und großen Punkten wie gezeigt offen lassen, das Nähgut an den Punkten entsprechend drehen. Nahtzugaben zurückschneiden.



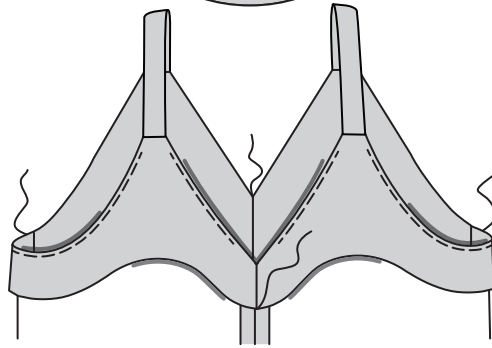
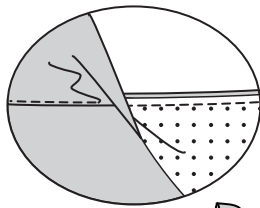
14. Beleg nach innen legen. Bügeln. Verbleibende Trägerenden durch die Öffnungen im Rückenteil ziehen, die Punkte treffen aufeinander. Stecken. Kleid anprobieren und Trägerlänge ggf. anpassen. (Das Schnitt-Teil ist für Anpassungen sehr großzügig bemessen worden.)



15. Beleg auffalten. Entlang der Öffnungen steppen. Trägerenden zurückschneiden.

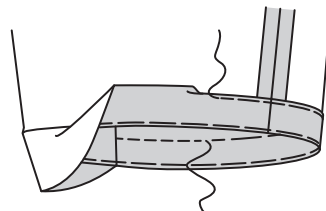


16. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**. Beleg nach unten legen. Bügeln. An den Nähten punktuell annähen.



Fertigstellen

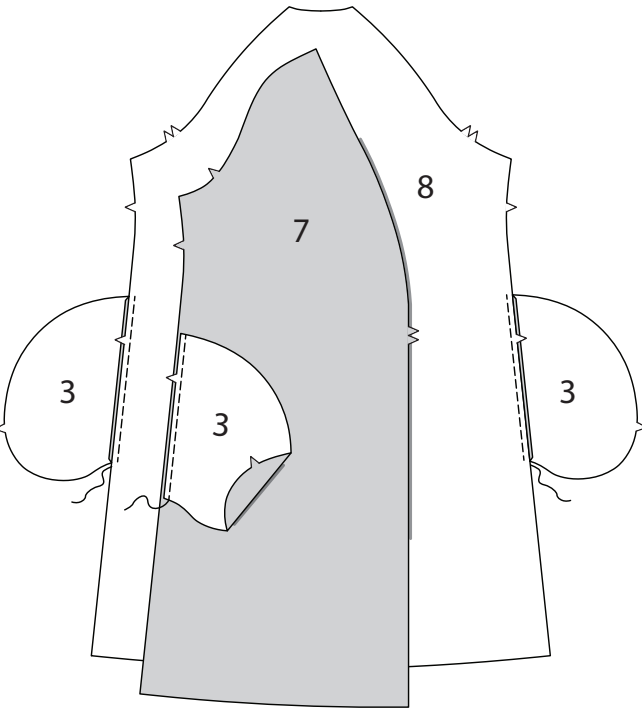
17. Saumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Knappkantig zur oberen umgebügelter Kante heften. Den Saum entlang der oberen Heftnaht wie gezeigt **ABSTEPPEN**.



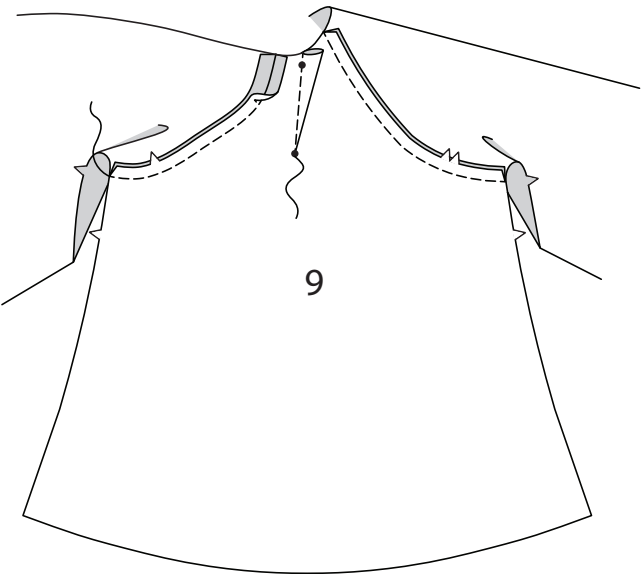
KLEID C, D

Vorder- und Rückenteil, Ärmel

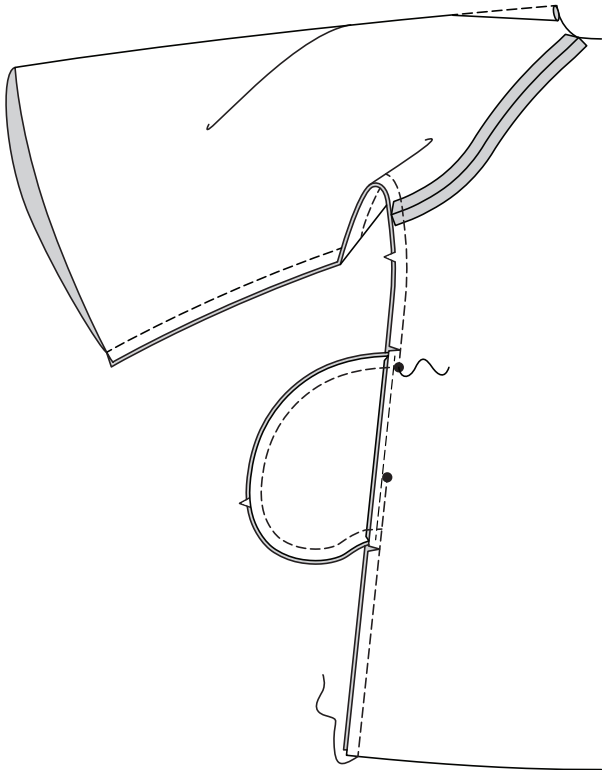
1. Je eine TASCHE (3) auf das Vorder- und Rückenteil (7 und 8) entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Tasche bügeln.



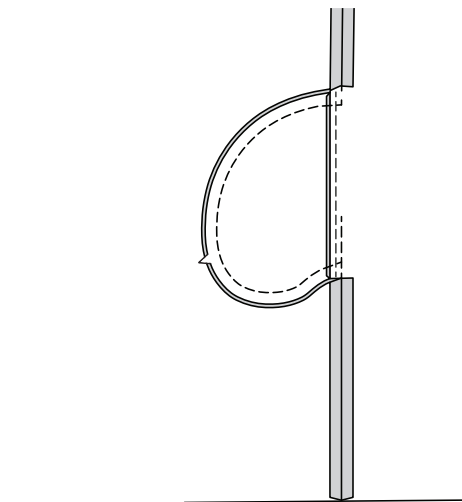
2. Den Abnäher an der Oberkante des ÄRMELS (9) steppen. Ins Rückenteil bügeln. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen. Heften. Steppen.



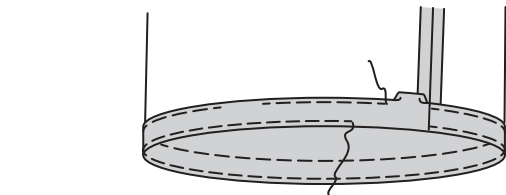
3. Die Seitennähte stecken; die Ärmelkanten aufeinander stecken. In einer durchgehenden Naht steppen, dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten lassen. Taschenkanten aufeinander steppen. Rückwärtige Nahtzugaben ober- und unterhalb der Taschen einschneiden.



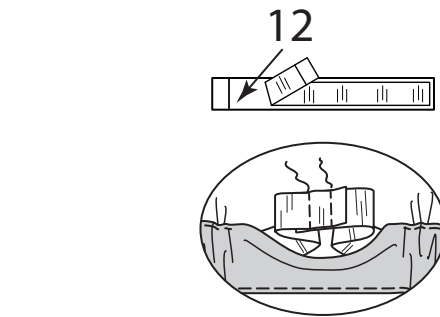
4. Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln.



Modell C:
5. Für den Gummizugtunnel 2 cm Zugabe an der Unterkante des Ärmels einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen. Nochmals knappkantig zur Unterkante steppen.



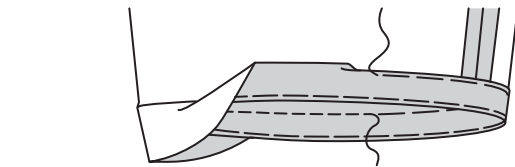
6. Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (12) zu. Gummiband in den Tunnel einziehen. Enden überlappen; mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Kleidungsstück anprobieren und bei Bedarf die Gummibandlänge anpassen. Die Enden des Gummibandes fest vernähen.



7. Öffnung im Tunnel schließen, Gummiband dabei entsprechend dehnen.

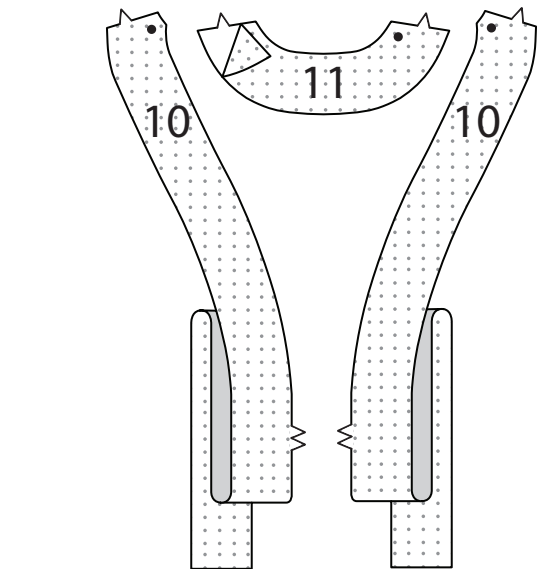


8. **Modell D:** Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

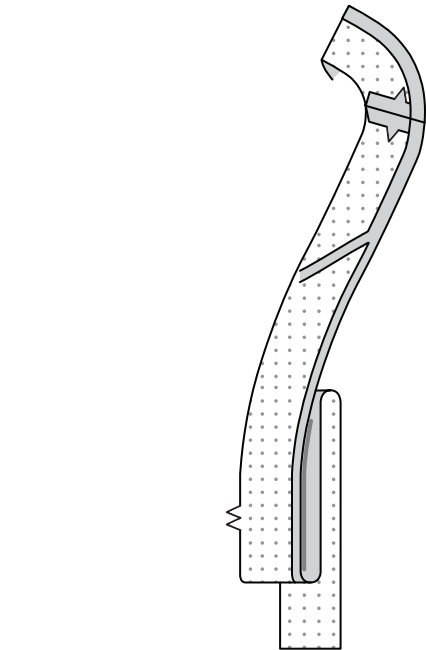


Fertigstellen

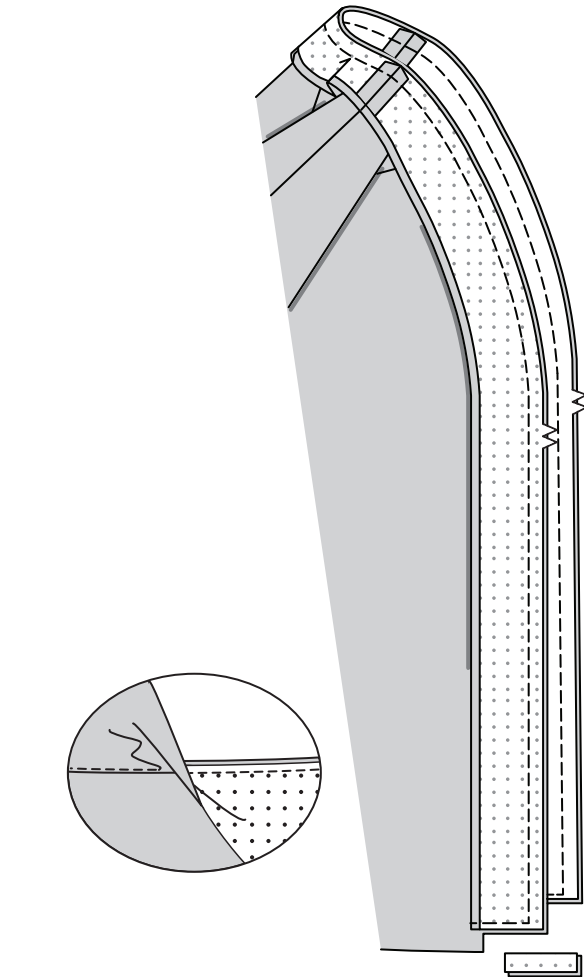
9. Die EINLAGE auf die linke Seite des VORDEREN BELEGS (10) und des RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEGS (11) gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



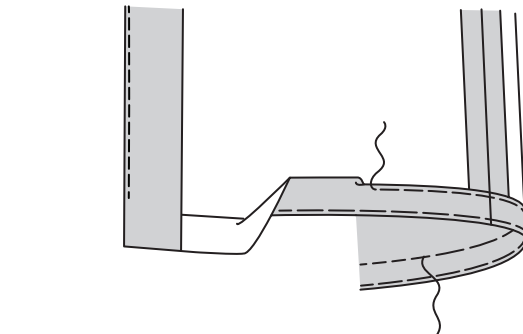
10. Die Schulternähte am Beleg schließen. Nahtzugabe an der inneren langen Kante ohne Passzeichen des Belegs einschlagen. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugabe auf 1 cm Breite zurückschneiden.



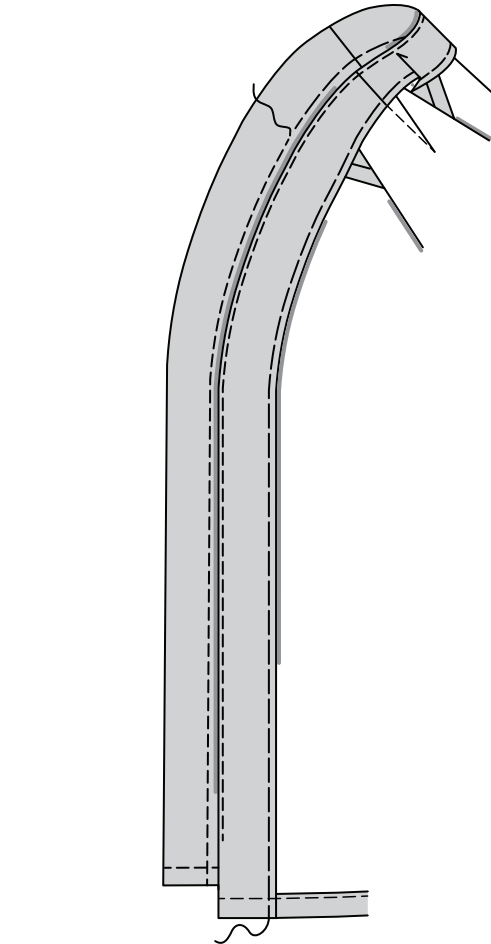
11. Rechts auf rechts den Beleg auf das Kleid aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Entlang des Belegs mit 3,2 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



12. Beleg nach innen einschlagen, Saum einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Den Saum knappkantig zur Oberkante wie gezeigt heften. Bügeln. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

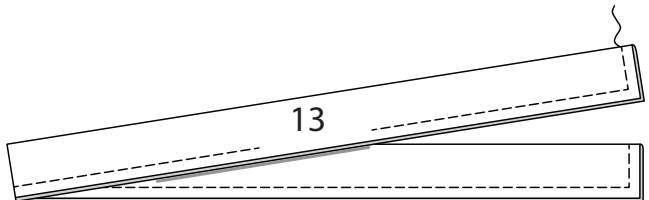


13. Entlang der fertigen Kante des Belegs heften. Entlang der Heftnaht **ABSTEPPEN**, weiter bis zu den Vorderkanten steppen.

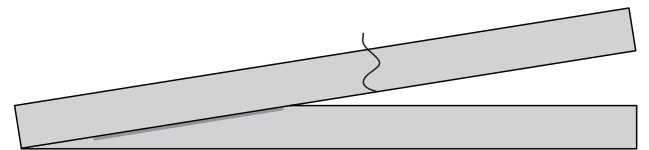


Bindegürtel

14. Rechts auf rechts den BINDEGÜRTEL (13) entlang der Faltlinie falten. Steppen, dabei eine Öffnung offen lassen. Zurückschneiden.



15. Wenden. Bügeln. Öffnung mit **SAUMSTICH** schließen.



16. Eine Fadenschleife an den kleinen Punkten oberhalb der Taschen wie gezeigt arbeiten.

